

## Vienna-Triest: Röhrl out, Huber in Führung



Daniel Fessl - www.motorline.cc

Walter Röhrl baute auf der SP St. Gertraud/Vorderlimberg seinen Vorsprung weiter aus und zeigte auch auf der Bergstrecke von Sevnica sein K?nnen. Verfolger Johannes Huber vermochte den Speed von Walter Röhrl zwar nicht zu halten, konnte aber den R?ckstand in Grenzen halten und nach den Abstand nach hinten immer weiter ausbauen. Nach den ersten Durchgang in Trbovlje ereilte das Team Röhrl/Schirnhofer leider der Defektteufel.

Ein leichter Motor/Vergaserbrand war zwar sofort gel?sch, doch der Schaden am Porsche 911 war derart gro?, da? ein Weiterfahren nicht m?glich war. Somit ?bernahmen Johannes Huber und Wolfgang "Asterix" Viakowsky auf Porsche 911 mit einer Gesamtzeit von 1:01:03,0 die F?hrung nach SP 18, mit einem Vorsprung von 2:38,7 Min. auf die Zweitplazierten Klaus-Dieter und Brigitte Frers ebenfalls auf Porsche 911. Dritte sind Stefan Oberd?rster/Stefan Zanits auf Porsche 911, mit 2:50,2 Min. R?ckstand. Ob jedoch der schnellste Rallye-Fahrer schlu?endlich die Nase vorne haben wird, mu? sich aber erst herausstellen. Denn nicht nur reines "Rallyefahren" ist angesagt, sondern es gilt auch eine Rallye Cross-Strecke, sowie ein 2 x 15 min?iges Gleichm??igkeitsfahren auf den Fahrsicherheitszentrum Vransko, z?gig, flott und fehlerfrei zu bew?ltigen.

High Speed ist dann f?r den Circuit Rijeka Grobnik angesagt. Hier haben sicher die PS-starken Oldies die Nase vorne. Reicht das aber auch f?r die Spitzenpl?tze in der Wertung, oder kommt es zu einer ?nderung im Gesamtklassement? Die letzten SP?s am Samstag werden es zeigen.

In der Historic Competition (Regularity) f?hrt nun das Team Helmut Bernauer/Brigitte Buschek auf Dino 246 GT mit 796 Punkten, vor Mag. Walther Wawronek/Dr. Yvonne Popper-Wawronek auf Jaguar E-Type 4,2 Roadster(plus 224 Pkt.) und Norbert Hegerlein/Mathias Pfister auf Porsche 911(plus 406 Pkt.).